

5. Winter

A. Ziele und Absicht

Der Kandidat kann seine Fähigkeiten und Erfahrung im Umgang mit allen Aspekten der Sicherheit bei winterlichen Verhältnissen im Gelände bis WT3 zeigen.

B. Bereiche der zu prüfenden Handlungskompetenzen

Persönliche Kompetenz in Bezug auf Planung und Durchführung einer Schneeschuhtour.

Einschätzung der Verhältnisse, Entscheidungen fällen, Sicherheit gewährleisten.

Lösen von Situationen und Beantwortung von Fragen aus allen Bereichen der Sicherheit im Winter, welche unterwegs gestellt werden.

C. Rahmenbedingungen

a. Ablauf

Die Kandidaten treffen sich am Vorabend im Tal, an dem Ort, zu welchem sie aufgeboten werden und erhalten die Aufgabe, eine Tour zu planen mit Vorgabe von Start, Ziel und bestimmten Geländepunkten, die zu passieren sind. Der Kandidat/die Kandidatin verfasst die Planung so, dass ein anderer Wanderleiter/eine andere Wanderleiterin die Tour übernehmen und durchführen könnte. Am darauffolgenden Morgen begeben sich die Kandidaten ins Gelände zum Ausgangsort. Auf der Schneeschuhtour führen die Kandidaten abwechselungsweise die Gruppe, welche aus anderen Kandidaten und zwei Experten besteht, teils gemäss ihrer Planung, gemäss den Verhältnissen vor Ort und teils gemäss den Anweisungen der Experten.

Daneben müssen unterwegs Fragen beantwortet und Problemstellungen zu Themen der Sicherheit im Winter gelöst werden.

b. Dauer

6 Stunden inklusive Planung, Führung der Gruppe und Lösung von Problemstellungen unterwegs.

c. Prüfungsort

Gemäss Aufgebot

d. Beurteilungsform

Mit Beurteilungsbogen Winter. Die Winterprüfung zählt als eigener Prüfungsteil und muss bestanden werden.

e. Zugelassenes Material

Für die Planung sind alle Mittel erlaubt. Für die Führung ist alles Material, welches der Wanderleiter zu Berufsausübung benötigt, erlaubt. Ein 3-Antennen LVS wird vorausgesetzt. Das Mitführen von GPS ist nur für Notfälle erlaubt. Die Führung der Gruppe erfolgt ohne GPS. Der Kandidat/die Kandidatin ist für sein/ihr eigenes Material verantwortlich. Die Prüfungskommission stellt nur die 25'000er Karten für das Prüfungsgelände zur Verfügung.

D. Beurteilungskriterien

Gemäss Beurteilungsbogen (siehe weiter unten)

E. Besonderes

Der genaue Ort der Schneeschuhtour wird erst am Vorabend des Prüfungstags bekanntgegeben.

F. Logistik

Der Ausgangsort der Schneeschuhtour ist im Normalfall mit öV erreichbar, ansonsten wird ein Transport organisiert.

Prüfungsteil 5: Winterprüfung

Name des Kandidaten:		
Datum:		
Name der Experten:		

Prüfungsort:	Start: Ende:
--------------	---

Punkte	Beurteilungskriterien	Beurteilte Elemente	Details / Ausführungen:
.. / 4	A. Planung	<ul style="list-style-type: none"> – Detaillierte Interpretation und Auswertung der Planungsgrundlagen für das Gebiet der Tour – Route mit Schlüsselstellen, Entscheidungspunkten und Varianten – Zeitplan – Infos an Gast u Stellvertreter 	
.. / 5	B. Orientierung Routenwahl, Navigation	<ul style="list-style-type: none"> – Wählt sinnvolle Entscheidungspunkte – Kann Karte lesen und im Gelände umsetzen – Findet sich im unbekanntem Gelände zurecht – Gleichmässige und angenehme Spur – Kommt effizient vorwärts – Attraktive Routenwahl 	
.. / 8	C. Management Lawinensituation	<ul style="list-style-type: none"> – Bedingungen für Schneebrettlawinen – Erkläre die Lawinenprobleme – Verschiedene Lawinenarten erklären – Beurteilen des Schneedeckenaufbaus – Einschätzung der Situation: Beurteilung vor Ort, Einzelhang (3x3) – Entscheiden und umsetzen – Kann die GRM erklären – Hangneigung messen 	
.. / 3	D. Technische Fähigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> – Gehtechnik – Unterstützung des Gastes – Einsatz des richtigen Materials zur richtigen Zeit – Kondition 	
.. / 8	E. Rettungstechnik	<ul style="list-style-type: none"> – Instruktion Sicherheitsmanagement des Gastes – Beherrscht persönliches Rettungsausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde) 	

Prüfungsteil 5: Winterprüfung

		<ul style="list-style-type: none"> - Organisation und Rettung bei Lawinenabgang - Vorgehen bei Notfall oder Unfall - 1. Hilfe BLS wann 	
.. / 4	F. allgemeiner Eindruck	<ul style="list-style-type: none"> - Ist im winterlichen Gelände zuhause - weiss sich zu helfen - Persönliche Effizienz, unterwegs und während der Pausen - Wirksame Gruppenführung, klare Kommunikation, weckt Vertrauen 	
.. /32	Note = erreichte Punkte / erreichbare Punkte x 5+1	- Note auf halbe gerundet (wenn Kandidat aus sicherheitsrelevanten Gründen zurückgerufen wird, hat er nicht bestanden)	

Unterschrift EXPERT 1

Unterschrift EXPERT 2